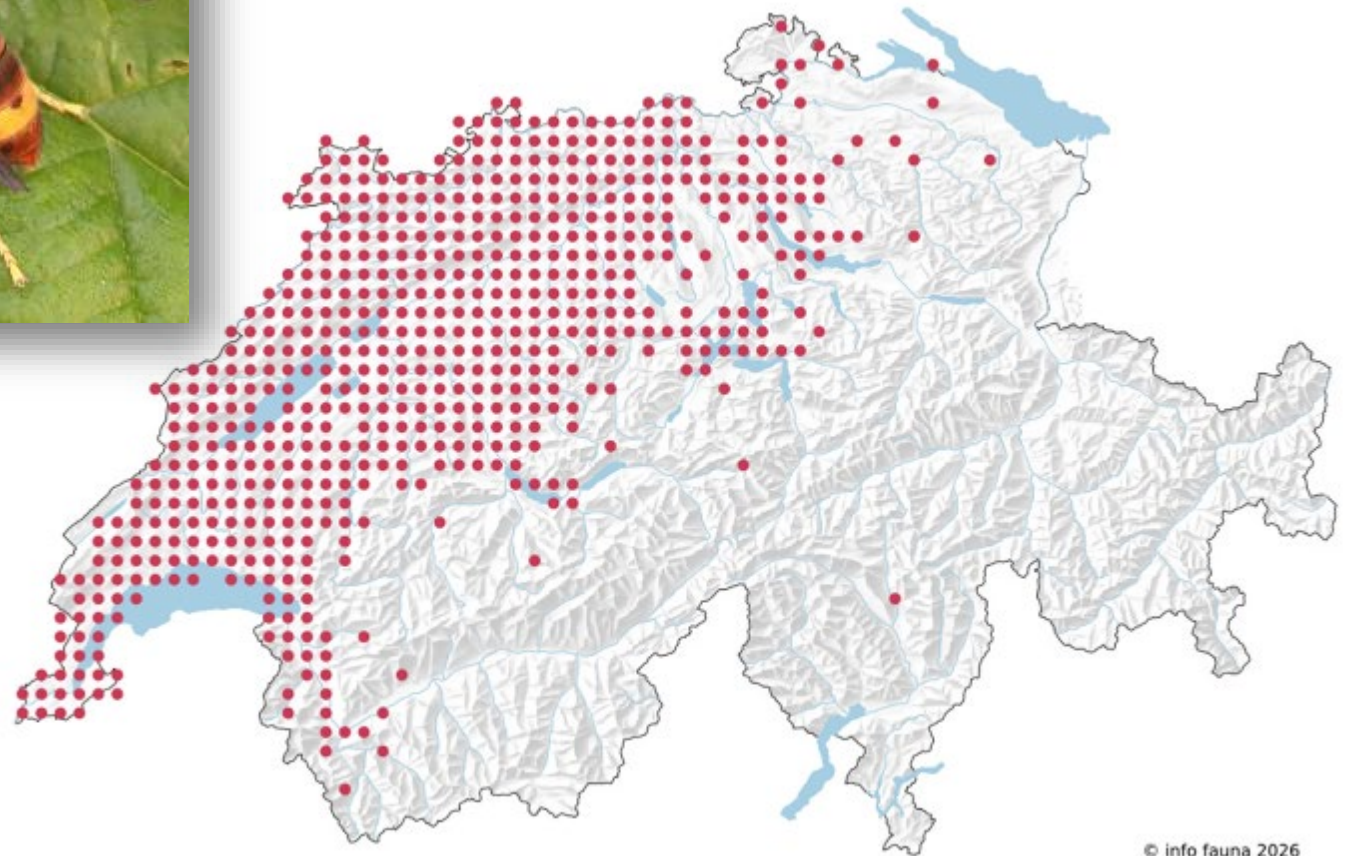


Asiatische Hornisse – Ausbreitung in der Schweiz



Asiatische Hornisse – Ausbreitung im Aargau

	2023	2024	2025
Meldungen Individuen	23	61	618
Primärnester		1	21
Sekundärnester	6	14	81
Total Nester	6	15 (1 nicht entfernt)*	102 (5 nicht entfernt)*

*Nester, die nicht erreichbar oder spät im Jahr gemeldet und bereits leer oder beschädigt waren.



Primärnester jetzt sichtbar



Primärnester in Hecken und Büschen



Informationsmaterial

Direktion Agrarische ZEF / CIA



Asiatische Hornisse



Helfen Sie mit!

Die Asiatische Hornisse ist eine invasive, gebietsfremde Hornisse, die sich sehr schnell in der Schweiz verbreitet. Sie benötigt viel Nahrung um ihre Brut zu füttern. Dadurch bedroht sie einheimische Insekten, darunter Wild- und Honigbienen. Durch Frass an reifen Früchten kann sie Schäden im Obst- und Weinbau verursachen.

Asiatische Hornisse erkennen

Die Asiatische Hornisse darf nicht mit der einheimischen Europäischen Hornisse verwechselt werden. Die Asiatische Hornisse ist im Vergleich zur Europäischen Hornisse etwas kleiner und hat einen dunkleren Körper.

Asiatische Hornisse

Vespa velutina

Grundfärbung:
schwarz



Beine:
schwarz mit gelben Enden

Hinterleib:
schwarz mit gelben Streifen und orangem Ende

© Hornes/Mittel

Europäische Hornisse

Vespa crabro

Grundfärbung:
braun-rot



Beine:
braun

Hinterleib:
gelb mit schwarzer Zeichnung



Koordinationsstelle
Neobiota Aargau
neobiota@ag.ch

www.ag.ch/asiatischehornisse



Nester der Asiatischen Hornisse

Primärnester sind klein und kugelförmig. Man findet sie im Frühling im Siedlungsgebiet an wettergeschützten Orten:

- › unter Vordächern
- › an Garagen und Unterständen
- › in Hecken und Büschen

Sekundärnester mit bis zu 80 cm Grösse findet man im Sommer und Herbst auf grosser Höhe in Baumkronen:

- › im Siedlungsraum
- › im Wald
- › selten an Gebäuden



Was können Sie tun?

Wenn Sie eine verdächtige Hornisse oder ein Nest sichten, gehen Sie wie folgt vor:

- › Halten Sie Abstand: Hornissen verteidigen das Nest aggressiv
- › Machen Sie ein **Foto** oder **Video**
- › **Melden** Sie verdächtige Hornissen oder Nester auf der nationalen Meldeplattform:



www.asiatischehornisse.ch

Invasive Neozoen – Asiatische Tigermücke

(*Aedes albopictus*)

Problematik

- > Tagaktiv, aggressiv → lästig
- > Potenzielle Überträgerin von Krankheitserregern (z.B. Dengue-, Chikungunya oder Zika-Viren)



Stand Ausbreitung (April 2026)



	2022	2023	2024	2025
Einzelmeldungen	1	127	279	161
davon positiv	1	2	13	5
Anzahl Fallen Anfang Saison		12	12	60
Ende Saison		12	22	64
Anzahl positive Fallen		0	10	22

Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden

Aufgaben Kanton (= Kostenträger)	Aufgaben Gemeinden (= Kostenträger)
Überwachung Ausbreitung (Monitoring mit Fallen)	<i>Mithilfe beim Monitoring je nach Situation (Kontrolle der Fallen)</i>
Bestimmen des Bekämpfungsperrimeters (erstellen von Karten)	Bekämpfung von Brutstätten im öffentlichen Raum
Beschaffung von Larviziden und Verteilung an die Gemeinden	Abgabe von Larvizid an die Bevölkerung
Sensibilisierungsmaterialien ausarbeiten Medienmitteilungen lancieren	Verteilen von Informationsmaterial an die Bevölkerung (Flyer, Informationsschreiben...)
Austausch mit Swiss TPH, Nachbarkantonen, Nachbarländern, Interreg Projekt Tiger 2.0	
Schulungsveranstaltungen für Einsatz Larvizid	
Notfall- / Massnahmenplan ausarbeiten	

